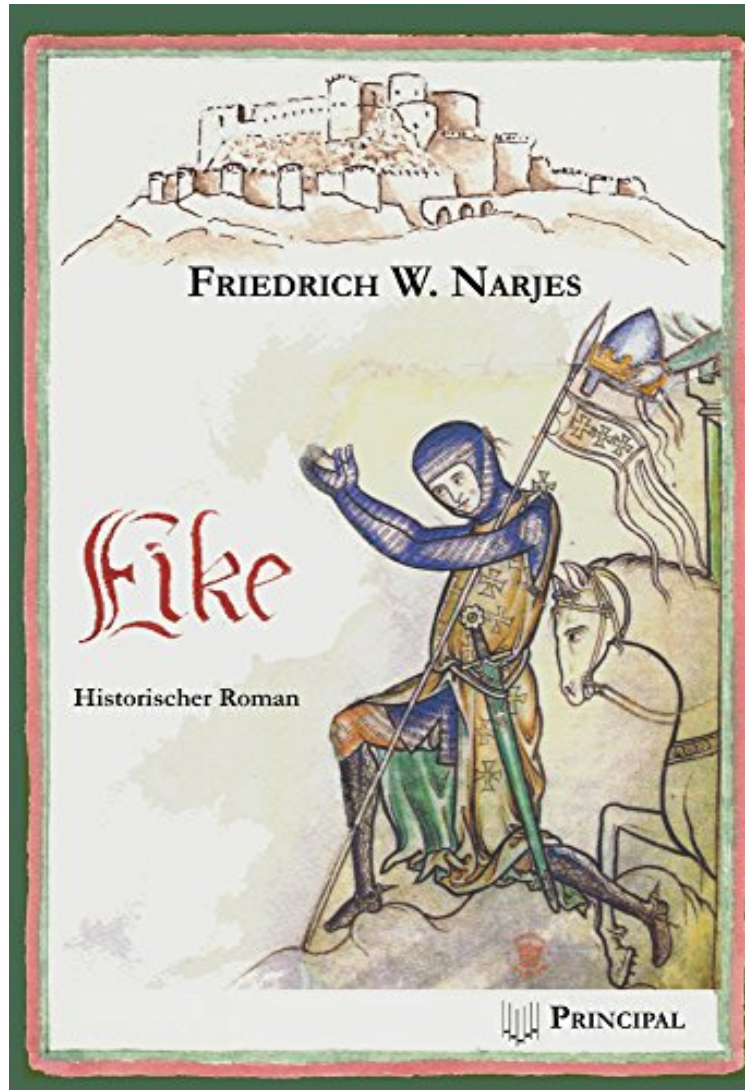


(Free) Eike: Historischer Roman

Eike: Historischer Roman

Von Friedrich W. Narjes

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #175529 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-02Erscheinungsdatum:
2014-08-02File Name: B00MDYPH4U | File size: 60.Mb

Von Friedrich W. Narjes : Eike: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eike: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Detailreiche Beschreibung und spannende Wenn dügen berzeugenVon Maximilian RieckWas wissen wir heute vom
Leben der einfachen Menschen, der Armen, im Mittelalter? Herzlich wenig, denn die Quellen sprechen von den
Herrschenden, von ihren Kriegen und Intrigen. Mit Stolz und Freude betrachten wir die romanischen und gotischen
Dome, die wehrhaften Burgen und die Klster. Aber wie lebten die Bauern, die Knappen der Bergwerke und Salinen,
die Knechte der Besitzenden? Um ihre Krankheiten kmmerte sich bestenfalls ein Bader und Bildung war schlichtweg

untersagt. Eike, der Held des Buches, kommt aus dieser Unterschicht aus der Lneburger Heide. Er muss vor der Rache des Vogtherren fliehen, schlgt sich als Salinenknecht, als Bettler, als Bote durch und wandert schlielich nach Sden, wo er sein Glck zu finden hofft. Er entgeht zahlreichen Gefahren und trifft auf Menschen von denen er lernen kann. Durch seine Entschlossenheit zum Durchhalten und seiner Wissbegier bringt er es zum Schreiber eines Grafen, der mit Kaiser Friedrich Barbarossa am dritten Kreuzzug teilnimmt. Die Grundlage seines Lebensglckes. Die Geschichte ist spannend erzht und voller unerwarteter, oft gefhrlicher Berraschungen. Der gedankliche Reichtum des Buches liegt aber nicht nur im Einblick in die widerspruchsvolle Entwicklung eines armen, aber strebsamen jungen Burschen im Mittelalter, sondern auch in der detailreichen Beschreibung der besuchten Orte und Stdte. Da kommen vermutlich die eigenen reichen Lebenserfahrungen des Autors und seine grndlichen Recherchen zum Tragen. Der Leser kann sich in diese ferne Welt ganz mhelos einfhlen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr spannende Geschichtsstunde Von Sommer+Sommer Eine sehr fesselnde Geschichte, die ich an einem Wochenende fast weggelesen habe! Lebhaft und bildhaft wird beschrieben, was Eike auf seiner abenteuerlichen Reise erlebt. Dabei wird er von den unterschiedlichsten Menschen geprgt - Adel, Klerus, das einfache Volk, der Kaiser, aber auch etliche Schurken und Mrder begegnen ihm. Es bleibt spannend bis zum Schluss, mit berraschenden Wendungen. Besonders gefallen hat mir die mittelalterliche Atmosphre und der geschichtliche Bezug, der sich durch alle Ereignisse zieht. Quasi eine extrem spannende und unterhaltsame Geschichtsstunde. Gerne eine Fortsetzung :-)) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eike: Von Kundenein, ein "Haudrauf Roman ist das nicht." Eike ist ein gelungener Roman ber das Hochmittelalter, bei dem sich die Charaktere der Protagonisten gut nachvollziehbar entwickeln und mit den spannenden Handlungsablfen berzeugend verwoben werden. Besonders deutlich habe ich die charakterliche Entwicklung des Protagonisten bei seinem Verhlnis zum anderen Geschlecht empfunden. Nach der Zartheit einer fast kindlichen Begegnung entwickelt sich eine erste leidenschaftliche, keine Beziehung, der sich die wilden Jugendjahre anschlieen, um schlielich in eine gereifte Liebe einzumnden. Die Handlungsablfen sind logisch ineinander verflochten. Sie erfordern wie bei einem Krimi hohe Aufmerksamkeit. Ich empfehle daher, keine allzu langen Lesepausen einzulegen. Dass die Begegnung der Kulturen auch friedlich verlaufen kann - ein hochaktuelles Thema - wird im 3. Buch reflektiert. Sehr gelungen fand ich die Sprache, die perfekt auf die handelnden Personen zugeschnitten ist. Schon die Sprache verrt den Kaiser und die Heerfhrer, die Kaufherren oder die Lneburger Sodeskumpane und die Klnner Bandenmitglieder. Sie ist durchzogen mit feiner Ironie und Parabeln, zum Beispiel in der Friedhofsszene im Epilog: "Wie viel Grund-Besitz braucht der Mensch." Den Schluss htte ich mir einfallsreicher gewnscht. Trotzdem, fr mich ist es ein spannender und sehr lesenswerter historischer Roman, der mich tief hineinversetzt hat in die Welt des Mittelalters und zugleich Menschen mit ihenschillernden Charakteren in den Mittelpunkt stellt.

Kurzbeschreibung Ein eisiger Wintertag des Jahres 1176. Eike, der Sohn eines Grundholden vom Kloster Walsrode wird beim Wildern erwischt. Auf seiner Flucht findet er Unterschlupf bei den rauen Sodkaumpanen der Saline Lneburgs. Finstere Machenschaften zwingen ihn zu erneuter Wanderschaft, die ihn nach Kln und in das Herzogtum sterreich fhrt. Mit dem Kreuzzug Barbarossas gelangt er nach Konstantinopel und schlielich vor die Mauern Akkons. Der Protagonist wandelt sich vom tpeilhaften Bauernjungen zum Schreiber eines hohen Adligen. Er wird hart geprft, erfhrt aber auch die Freuden und das Leid der Liebe. In seinen Begegnungen mit Menschen aller Gesellschaftsschichten werden das harte Leben der abhngigen Bauern, die Macht und Willkr des Adels, das Selbstbewusstsein des aufstrebenden Brgertums sowie die eigene Welt des Klosters lebendig. Spannende Abenteuer, Intrigen, Mord und blutige Schlachten spiegeln die Wirren jener Zeit. Kenntnisreiche Detailschilderungen vermitteln ein berzeugendes Bild des Hochmittelalters. Die Hauptakteure sind erfundene Figuren. Der Rahmen der Handlungen ist jedoch mit historischen Persnlichkeiten besetzt, deren Vorgehen sorgfhtig recherchiert wurde. Kurzbeschreibung Ein eisiger Wintertag des Jahres 1176. Eike, der Sohn eines Grundholden vom Kloster Walsrode wird beim Wildern erwischt. Auf seiner Flucht findet er Unterschlupf bei den rauen Sodkaumpanen der Saline Lneburgs. Finstere Machenschaften zwingen ihn zu erneuter Wanderschaft, die ihn nach Kln und in das Herzogtum sterreich fhrt. Mit dem Kreuzzug Barbarossas gelangt er nach Konstantinopel und schlielich vor die Mauern Akkons. Der Protagonist wandelt sich vom tpeilhaften Bauernjungen zum Schreiber eines hohen Adligen. Er wird hart geprft, erfhrt aber auch die Freuden und das Leid der Liebe. In seinen Begegnungen mit Menschen aller Gesellschaftsschichten werden das harte Leben der abhngigen Bauern, die Macht und Willkr des Adels, das Selbstbewusstsein des aufstrebenden Brgertums sowie die eigene Welt des Klosters lebendig. Spannende Abenteuer, Intrigen, Mord und blutige Schlachten spiegeln die Wirren jener Zeit. Kenntnisreiche Detailschilderungen vermitteln ein berzeugendes Bild des Hochmittelalters. Die Hauptakteure sind erfundene Figuren. Der Rahmen der Handlungen ist jedoch mit historischen Persnlichkeiten besetzt, deren Vorgehen sorgfhtig recherchiert wurde.